STADT | TORNESCH

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/17/096
	Status:	öffentlich
	Datum:	28.04.2017
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Torsten Kopper
	Bericht im Rat:	Andreas Quast
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Bearbeiter:	Holger Scholz

Feststellung der Jahresabschlüsse 2014 und 2015 der Grundstücksgesellschaft Tornesch GGT

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
05.07.2017	Finanzausschuss
10.10.2017	Ratsversammlung

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2014 und 2015 der GGT durch das Gemeindeprüfungsamt wurde im März 2017 beendet. Der Prüfbericht für diese beiden Wirtschaftsjahre sowie die beiden Jahresabschlüsse sind als Anlagen beigefügt.

Der Jahresabschluss besteht gem. § 44 GemHVO-Doppik aus

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung
3. den Teilrechnungen
4. der Bilanz und
5. dem Anhang

Dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen.

Dem Anhang sind gem. § 51 GemHVO-Doppik beizufügen:

1. ein Anlagenspiegel
2. ein Forderungsspiegel
3. ein Verbindlichkeitsspiegel
4. eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen und
5. eine Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

Die Teilrechnung wird nicht bereitgestellt, da die GGT lediglich ein Produkt bewirtschaftet und die Darstellung der Ergebnis- und Finanzrechnung entsprechen würde. Eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen gemäß Anlage 27 GemHVO (Muster zu § 51 Abs. 3 Nr. 4) entfällt, da in beiden Berichtsjahren keinerlei Haushaltsermächtigungen bezüglich Aufwendungen und Auszahlungen übertragen worden sind. Lediglich eine Ermächtigung zur Aufnahme von Darlehen für Investitionsmaßnahmen wurde gem. § 95 g Abs. 3 Gemeindeordnung von 2015 nach 2016 übertragen, diese ist in der Finanzrechnung 2015 ersichtlich.

Die Übersicht über Sondervermögen und dgl. gem. Anlage 28 GemHVO (Muster zu § 51 Abs. 3 Nr. 5) entfällt ebenfalls, da die GGT keinerlei Beteiligungen führt.

Die Feststellung der Jahresabschlüsse und die Behandlung der jeweiligen Jahresergebnisse ist gem. § 5 Abs. 1 Nr. 9 der EigVO für das Land Schleswig-Holstein von der Ratsversammlung zu beschließen.

Die Ergebnisse der jeweiligen Jahre sehen wie folgt aus:

HH-Jahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis
2014	446.621,40 €	455.240,38 €	-8.618,98 €
2015	474.588,54 €	394.324,26 €	80.264,28 €

Die Bilanzsummen und die Entwicklung des Eigenkapitals sehen wie folgt aus:

HH-Jahr	Bilanzsumme	Eigenkapital	Eigenkapital in %
2014	5.235.819,09 €	1.586.520,20 €	30,30
2015	5.631.949,27 €	1.666.784,48 €	29,59

Die Finanzrechnungen der jeweiligen Haushaltsjahre sehen wie folgt aus:

HH-Jahr	Einzahlungen	Auszahlungen	Veränderung
2014	965.774,99 €	724.407,05 €	241.367,94 €
2015	953.549,79 €	998.453,04	-44.903,25 €

Die Endbestände der liquiden Mittel stellen sich wie folgt dar:

HH-Jahr	Anfangsbestand	Veränderung	Endbestand
2014	-1.011.775,51 €	241.367,94 €	-770.407,57 €
2015	-770.407,57 €	-44.903,25 €	-815.310,82 €

Erläuterungen zum negativen Ergebnis 2014
Nach dem urprünglichen Haushalt sowie dem ersten Nachtragshaushalt 2014 wurde im Ergebnisplan jeweils ein neutrales Betriebsergebnis erwartet. Hauptgrund dafür waren jeweils die enormen Ansätze für die bauliche Unterhaltung des Rathauses aufgrund der in 2012 abgebrochenen Sanierung. Das Ergebnis weicht aufgrund verschiedener Abweichungen sowohl bei den Erträgen als auch den Aufwendungen in der Summe mit insgesamt 8.618,98 Euro vom erwarteten Betriebsergebnis ab. Bei geplanten Aufwendungen in Höhe von 440.400,- Euro entspricht dies einer Gesamtabweichung von 1,96 %.

Die wesentlichen Abweichungen stellen sich wie folgt dar:

Gruppe	Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Art
Mieten	424.400 €	429.769,31 €	5.369,31 €	Mehrertrag
Sach- u. Dienstl.	177.700 €	182.911,05 €	5.211,05 €	Mehraufwand
Abschreibungen	92.400 €	100.802,59 €	8.402,59 €	Mehraufwand
Zinsaufwand	129.900 €	134.670,58 €	4.770,58 €	Mehraufwand

<u>Prüfungen</u>:
1. Umweltverträglichkeit
entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
entfällt

<u>Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten</u>
entfällt

Beschluss(empfehlung)

Der Jahresabschluss 2014 der Grundstücksgesellschaft Tornesch GGT wird in der vorgelegten und vom Gemeindeprüfungsamt des Kreises Pinneberg geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 5.235.819,09 Euro festgestellt. Die Ergebnisrechnung schließt mit Erträgen in Höhe von 446.621,40 Euro und Aufwendungen in Höhe von 455.240,38 Euro ab. Der Jahresverlust in Höhe von -8.618,98 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen und durch Entnahme aus der Ergebnisrücklage ausgeglichen.

Der Jahresabschluss 2015 der Grundstücksgesellschaft Tornesch GGT wird in der vorgelegten und vom Gemeindeprüfungsamt des Kreises Pinneberg geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 5.631.949,27 Euro festgestellt. Die Ergebnisrechnung schließt mit Erträgen in Höhe von 474.588,54 Euro und Aufwendungen in Höhe von 394.324,26 Euro ab. Der Jahresgewinn in Höhe von 80.264,28 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen und der Ergebnisrücklage zugeführt.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:
Bericht des Gemeindeprüfungsamtes über die Ersatzprüfung für die Geschäftsjahre 2014 und 2015
Jahresabschluss 2014
Jahresabschluss 2015